

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 93 (1951)

Heft: 7

Rubrik: Personelles

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tiermedizin in der Welt. Ein besonderes Komitee organisiert Exkursionen mit zootechnischen und touristischen Zielen. Für Interessenten stehen bei der Chefredaktion zwei vorläufige Programme zur Verfügung. Ein definitives Programm wird später erhältlich sein. Adresse: Il Congreso Internacional Veterinario de Zootecnia, Apartado 1200, Madrid.
Die Redaktion.

*

Das Reisebureau Wagons-Lits/Cook, München, Lenbachplatz 3, organisiert eine Reise mit Autocars (inbegriffen Unterkunft und Verpflegung) zur Teilnahme am II. Internationalen Veterinärkongreß für Zootechnik in Madrid.

Die Reiseroute berührt bei der Hinreise am 16. Oktober 1951 Genf und bei der Rückreise am 6. November 1951 Bern.

Wir machen Interessenten auf diese Reisemöglichkeit aufmerksam und empfehlen sofortige Anmeldung bei der Wagons-Lits/Cook.

Geschäftsstelle der GST.

Jahresversammlung der GST 1951

1. und 2. September, Interlaken

Wir bitten die Herren Kollegen, sich Samstag und Sonntag, den 1. und 2. September für den Besuch der Jahresversammlung der GST in Interlaken reservieren zu wollen.

Die Generalversammlung findet Samstag nachmittags statt. Anschließend spricht Herr Kollege Nationalrat Dr. H. Tschumi über: „Die landwirtschaftliche Gesetzgebung und wir Tierärzte“. An der Hauptversammlung am Sonntag referiert Herr Prof. Dr. David Wirth aus Wien über: „Die Krankheitsgruppe der sogenannten Koliken des Pferdes — Grundzüge der heutigen Diagnose und Therapie.“

Am Sonntag nachmittag wird den Teilnehmern Gelegenheit geboten, die Tellspiele zu besuchen.

Das Einladungsprogramm wird ca. Mitte August versandt.

Geschäftsstelle der GST.

PERSONELLES

Zum Hinschiede von Dr. Emanuel Plattner

Tierarzt in Basel

Mittwoch, den 27. Juni 1951, verstarb plötzlich an einem Schlaganfall mit 77 Jahren unser lieber Kollege Dr. Plattner. Nachdem er bis zuletzt in körperlicher und geistiger Rüstigkeit seinen Berufsge-

schäften und seiner Tätigkeit als Grenztierarzt nachgehen konnte, durfte er schmerzlos hinüberschlummern, ohne die Gebrechen seines hohen Alters und dessen Leiden mitmachen zu müssen.

Nachdem er seine Studien in Bern mit wohlbestandenem Examen abgeschlossen, holte er sich weiteres Rüstzeug für seinen Beruf an den Tierärztlichen Hochschulen in London und Berlin. Hierauf etablierte er sich in Basel, wo er bis zu seinem Tode über ein halbes Jahrhundert praktizierte. Seine liebsten Patienten waren Pferde und Kleintiere, die er liebevoll behandelte und betreute. Diese seine liebevolle Einstellung für seine Patienten war für ihn eine Selbstverständlichkeit als großer Tierfreund. Dieser Umstand bewog auch den lieben Verstorbenen, sich verschiedenen Institutionen in führender Stellung zu widmen. So war er viele Jahre lang Präsident und später Ehrenmitglied des Hundesportes in Basel, Vorstandsmitglied der schweiz. Kynologischen Gesellschaft und derjenigen des Erlenparkes.

Als passionierter Reiter und Soldat avancierte Oberst Plattner zum Divisionspferdarzt der 4. Division. — Mehr als 30 Jahre lang amtete Dr. Plattner mit großer Zuverlässigkeit, Pflichttreue und Hilfsbereitschaft gegenüber seinen Kollegen als Grenztierarzt der Zollstätte Riehen.

Bei seiner stillen Bestattung auf dem Hörnligottesacker in Basel wurden seine Verdienste durch das eidg. Veterinäramt, den Verein der Tierärzte beider Basel, dessen Senior und Mitbegründer er war, durch die Vereinigung der Grenztierärzte und der genannten Institutionen durch zwei Sprecher gebührend gewürdigt.

Die Beliebtheit des lebenswürdigen Emanuel Plattner zeigte sich durch den zahlreichen Aufmarsch seiner Kollegen, die von nah und fern herbei eilten, um ihm bei Anlaß seiner Bestattung die letzte Ehre zu erweisen. Wir alle, seine Freunde und Kollegen bewahren ihm das beste Andenken bis zu jener Zeit, wo auch wir das Plätzlein, auf das uns das Leben gestellt, leer lassen.

Strub, sen., Muttenz.

Veterinärleutnants

Brevet vom 24. Juni 1951

23	Lt. Degiacomi Alfred	Bonaduz
23	„ Schmid Hans-Rudolf	Säriswil
24	„ Barben Konrad	Spiez, Asylstraße
24	„ Wagner Jürg	Ebnat
25	„ Roth Frédéric	Burgdorf, Oberthal 12
26	„ Willi Pierre-Henri	Morges, 8 r. Jura
27	„ Uehlinger Christoph	Münchenstein, Reinacherstr. 20

Oberstbr. *Bernet.*
